



Pressemitteilung

## **Höhere Grundvergütung contra mehr Flexibilität – Generation Y und Babyboomer haben unterschiedliche Ansprüche**

**Je nach Alter stellen Arbeitnehmer sehr unterschiedliche Anforderungen an ihren Arbeitgeber. Unternehmen müssen daher für jede Generation maßgeschneiderte Benefits bieten. Nur so lassen sich Talente in Zeiten des demographischen Wandels langfristig an einen Arbeitgeber binden und Nachwuchskräfte am hart umkämpften Arbeitsmarkt finden. Einen konkreten Überblick über die attraktivsten Anreize gibt die aktuelle Studie der Funk Vorsorgeberatung.**

**Hamburg, 11. Juni 2015.** Mitarbeiterzufriedenheit wird zunehmend von individuellen Wünschen und Vorstellungen beeinflusst. Diese sind sehr unterschiedlich und variieren von Generation zu Generation. Personalverantwortliche müssen sich mit attraktiven Vergütungen, sowie betrieblichen Sozial- und Zusatzleistungen darauf einstellen, um bei der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern einen Wettbewerbsvorsprung zu erlangen und Wissensträger langfristig im Unternehmen zu halten. Die Studie der Funk Vorsorgeberatung in Kooperation mit der Hochschule Kaiserslautern „Qualifizierte Mitarbeiter gewinnen und binden – Babyboomer und Generation Y im Fokus der Personalarbeit“ zeigt, welche Maßnahmen und Leistungen die unterschiedlichen Generationen am meisten ansprechen.

Im Rahmen der Studie wurden rund 100 Unternehmens- und Personalverantwortliche unterschiedlicher Branchen zu den Vorstellungen und Wünschen ihrer Mitarbeiter befragt. Die Auswertung zeigt, dass ältere Arbeitnehmer ganz andere Schwerpunkte setzen als ihre jüngeren Kollegen. Außerdem wird deutlich, dass Unternehmen insbesondere bei der Gestaltung von Vergütungs- und Benefitstrategien über großes Ausbaupotenzial verfügen. Mit maßgeschneiderten und innovativen Angeboten können sie sich stärker als bislang als attraktive Arbeitgeber präsentieren.

„In der aktuellen Debatte um den Arbeitsmarkt in Deutschland sind die geburtenstarke Babyboomer-Generation und die geburtenschwache Generation Y besonders präsent“, sagt Rainald Meyer, Geschäftsführer der Funk Vorsorgeberatung GmbH. „Das Personalmanagement in den Unternehmen muss Konzepte entwickeln, welche die Chancen des Arbeitsmarktes widerspiegeln und die Risiken kompensieren. Unsere Studie zeigt, wo solche Konzepte ansetzen sollten.“

Schon bei der Vergütung zeigen sich die Unterschiede zwischen Babyboomern (Geburtsjahrgänge zwischen 1946 und 1970) und der Generation Y (Geburtsjahrgänge zwischen 1985 und 1999): Während Beschäftigte der geburtenstarken Jahrgänge eine hohe Grundvergütung präferieren, legen jüngere Arbeitnehmer größeren Wert auf attraktive betriebliche Sozial- und Zusatzleistungen. Dazu zählen unter anderem Leistungen aus den Bereichen Mobilität und Gesundheit sowie solche zur Förderung der Work-Life-Balance. Generationenübergreifenden Anklang finden betriebliche Sozialleistungen, insbesondere die betriebliche Altersversorgung. Bei der Einschätzung der Attraktivität der Leistungen aus den Bereichen Altersversorgung, Berufsunfähigkeits- und Hinterbliebenenschutz, Absicherung im Krankheitsfall sowie Pflege- und Unfallab-



sicherung wurden durch die Generationen insbesondere die vom Arbeitgeber finanzierten bevorzugt.

Aktuell konzentrieren sich die Vergütungsmodelle der Unternehmen noch zu sehr auf die Bedürfnisse der Babyboomer. Individuelle Pakete mit hohem Benefit-Anteil bzw. einer größeren Wahlfreiheit werden dagegen bislang kaum angeboten.

Auch bei den Zusatzleistungen setzen die beiden Mitarbeitergenerationen andere Schwerpunkte: Babyboomer achten vermehrt auf Teilzeitmodelle für einen gleitenden Übergang in den Ruhestand. Jüngere Arbeitnehmer legen dagegen mehr Wert auf Zuschüsse und Freistellungen für Weiterbildungen.

### **Mitarbeiter erfolgreich gewinnen und binden – zentrale Zukunftsaufgabe**

Die vorliegende Studie zeigt, wie Unternehmen Arbeitnehmer mit den passenden Vergütungs- und Benefitmodellen gewinnen und binden können. Die Experten der Funk Vorsorgeberatung legen aussagekräftige Hinweise und Ansatzpunkte vor und entwickeln daraus effiziente Konzepte für die wirkungsvolle Gestaltung optimaler Strukturen.

Wie wichtig individuelle Angebote sind, zeigen die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen: Schon heute stellt der demografische Wandel die Wirtschaft vor große Herausforderungen. Viele Unternehmen spüren bereits den Fachkräftemangel und sorgen sich um den Nachwuchs. Die umworbenen Fachkräfte wiederum kennen ihren Marktwert und äußern ihre Ansprüche zunehmend deutlich.

Für weitere Informationen zur Studie klicken Sie bitte [hier](#)

### **Über die Funk Vorsorgeberatung**

Die Funk Vorsorgeberatung GmbH ist ein Unternehmen von Funk und berät ihre Kunden zu allen Fragen betrieblicher Vorsorgelösungen wie der betrieblichen Altersversorgung und Krankenversicherung, Zeitwertkonten und der Führungskräfteversorgung. Die Funk Vorsorgeberatung analysiert und bewertet bestehende Versorgungssysteme der Kunden, entwickelt zeitgemäße, individuelle Pensions- und Benefit-Konzepte und betreut Unternehmen zuverlässig bei der Umsetzung.

### **Über Funk**

Funk ist der größte inhabergeführte Versicherungsmakler und Risk Consultant in Deutschland und gehört zu den führenden Maklerhäusern in Europa. 1879 in Berlin gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute 1.050 Mitarbeiter an 33 Standorten in Europa. Über das eigene internationale Netzwerk „The Funk Alliance“ ist Funk weltweit präsent. Als Systemhaus für Risikolösungen betreut Funk Unternehmen aller Branchen in Fragen des Versicherungs- und Risikomanagements sowie der Vorsorge. Für sie entwickelt Funk individuelle Konzepte und optimiert die Absicherung aller betrieblichen Risiken – konsequent am Bedarf orientiert. Als Mitglied des Verbandes Deutscher Versicherungsmakler e. V. (VDVM) erfüllt Funk strengste Qualitätskriterien. Mit seiner Beratung bietet Funk Unternehmen die Basis für ihre Sicherheit im Umgang mit dem Risiko. Das Ziel: ganzheitliches Chancen- und Risikomanagement für den Erfolg der Kunden.

**Weitere Informationen zum Unternehmen unter [www.funk-gruppe.com](http://www.funk-gruppe.com)**

\*\*\*

Veröffentlichung honorarfrei. Um Hinweis und Beleg wird gebeten.



**Ansprechpartner Medien:**

Ansgar Vaut

Referent PR / Social Media

fon: +49 40 35914-429

[a.vaut@funk-gruppe.de](mailto:a.vaut@funk-gruppe.de)